



# Fachstelle Familiennetzwerk Präventiver Kinderschutz und Frühe Hilfen

Netzwerkkonferenz Torgau 07.05.2019



## Fachstelle Familiennetzwerk – Prävention und Frühe Hilfen Angebote Frühe Hilfen und Kinderschutz im Landkreis Nordsachsen



- Netzwerkarbeit
- Aufsuchender präventiver Beratungsdienst „Von Anfang an“
- Familienhebammen (FamHeb) und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen (FGKiKP)
- Ehrenamtliche Familienpaten
- Elterninformationsveranstaltungen

**an Bedürfnissen  
der Familien  
orientiert,  
präventiv, freiwillig  
und kostenlos**



## Fachstelle Familiennetzwerk – Prävention und Frühe Hilfen Angebote Frühe Hilfen und Kinderschutz im Landkreis Nordsachsen

- gefördert über **Bundes- und Landesmittel** sowie **Mittel des Landkreises**
- angegliedert im **ASD des Jugendamtes/ Landratsamtes Nordsachsen**
- **Frühe Hilfen** (0-3 Jahre) und **präventiver Kinderschutz** (0-18 Jahre)
  - Eltern in Erziehungsverantwortung unterstützen, Überforderung/ Überlastung vorbeugen, bedarfsgerechte Hilfen an die Hand geben
  - Gesundheit von Kinder fördern, auch leidvolle Situationen unbeschadeter zu überstehen
  - päd. Fachkräfte im Umgang mit latenter/ akuter KWG zu sensibilisieren  
→ frühzeitiges und multiprofessionelles Angebot bereitstellen



- Von Anfang an -

# Aufsuchender präventiver Beratungsdienst

- beraten, vermitteln und unterstützen (werdende) Eltern zu Themen rund um die **Schwangerschaft, Geburt und Familie** mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr
  - **Begrüßungsbesuche** nach der Geburt – freiwilliges Angebot, Überreichung Willkommensgeschenk, Beratung (u.a. Schütteltrauma) und Aufzeigen weiterer Unterstützungsangebote (z.B. Schreiambulanz, Frühförderstelle, Erziehungsberatungsstelle, Familienhebammen)
  - Information der Eltern zu **Geburtsvorbereitungskursen**
  - **Info-Stand** in Geburtsklinik
- Familienratgeber Baby-Kind-Familie , Notfallkarte, Flyer und Plakate

**Besuch:**  
**Anschreiben**  
**aller Eltern mit**  
**Neugeborenen**  
**anhand von**  
**Geburten-**  
**meldungen**

# Gesundheitsorientierte Familienbegleitung (GFB)

**Zielgruppe:** alle (werdenden) Eltern und Familien mit Kindern von 0-3 Jahren  
→ insbesondere an Eltern und Familien, die sich in psychosozial belastenden Lebenssituationen befinden

**Ziele:**

- Ansprechpartner für Fragen rund ums Kind und zum Lebensalltag
- Information und Anleitung zu Pflege, Ernährung, Entwicklung und Förderung des Kindes
- Angebote für Familien in der Umgebung vermitteln
- bei Bedarf zu Kinderärzten/ Behörden begleiten

→ im Vordergrund: gesundheitliche Entwicklung des Kindes, Förderung der Beziehungs- und Versorgungskompetenz von (werdenden) Eltern

→ Koordination Einsatz über Fachstelle Familiennetzwerk



**z.B. Familien mit Überforderung, schwieriger fam. Lage, Schreikind/ Fröhchen, Kind mit Behinderung**

# Familienpaten

- **Zielgruppe:** alle Mütter und Väter, die Unterstützung wünschen und mindestens ein Kind unter 3 Jahren ist; insbesondere Eltern in kleinen Notsituationen (z.B. bei Umzug, Erkrankung, Trennung, etc.) oder ohne familiäre Anbindung
  - **Ziel:** Unterstützung und Entlastung im familiären Alltag sowie Erweiterung und Anbindung an bestehende Angebote des Wohnumfeldes
  - Voraussetzung: Vorlage **erweitertes Führungszeugnis** und Teilnahme **Erste-Hilfe-Kurs am Kind**
- niedrigschwellige und lebensweltnahe Alltagsbegleitung  
→ Koordination Einsatz über Fachstelle Familiennetzwerk



# Elterninformationsveranstaltungen

- Vermittlung, Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen durch die Netzwerkkoordination Frühe Hilfen in Kooperation mit verschiedenen Akteuren aus Gesundheits-, Bildungs-, Jugendhilfebereich sowie der Polizei
- **Thematische Elterntreff** in Zusammenarbeit mit Lebenshilfe Torgau e.V.  
→ 10 Kurseinheiten zu speziellen Themen; i.d.R. 4 x jährlich
- **Medienumgang im Familienalltag** in Zusammenarbeit mit MPZ nach einer Elternbefragung in drei Kitas im Landkreis Nordsachsen; auf Anfrage

geplant:

- **Zahnhygiene und zahngesunde Ernährung** in Zusammenarbeit mit Gesundheitsamt
- **Sexualität im Kindergartenalter** in Zusammenarbeit mit Polizei
- **Perfekte Eltern** – Dürfen Eltern gestresst und überfordert sein?

